

Herzlich Willkommen!



Grundschule Friedrich- Frank-Bogen

Eltern-ABC

Friedrich-Frank-Bogen 25

21033 Hamburg

Tel.: 040 42876 44-0

Email: schule-friedrich-frank-bogen@bsb.hamburg.de

Homepage: www.schule-friedrich-frank-bogen.hamburg.de



Unser Leitbild

Unser Leitbild gilt für alle Mitglieder unserer Schulgemeinschaft und beschreibt, wie wir miteinander umgehen und unsere Kinder beim Lernen unterstützen wollen.

1. Unsere Schülerinnen und Schüler lernen gezielt **Toleranz, Respekt** und **Vorurteilsfreiheit** im Umgang miteinander.
2. Sie werden schrittweise angeleitet, **selbstorganisiert** zu **arbeiten** und zu **lernen**.
3. Im Unterricht und in Projekten **trainieren** unsere Schülerinnen und Schüler systematisch **Formen der Zusammenarbeit**.
4. Wir beziehen das Wissen über die **Umwelt** in unsere Arbeit ein und verschaffen den Kindern **direkten Zugang zur Natur**.



Schule Friedrich-Frank-Bogen

Grundschule mit Vorschule

Liebe Eltern,

wir freuen uns auf Ihr Kind und wünschen ihm, dass es hier bei uns gut lernen kann und Spaß an der Schule hat. Sie können mithelfen, dass das gelingt, indem Sie vertrauensvoll mit uns zusammen arbeiten und die Lehrer*innen und Erzieher*innen in ihrem Handeln unterstützen.

In der Broschüre haben wir für Sie die wichtigsten Bausteine und Infos für eine gute Zusammenarbeit zusammengestellt. Wir freuen uns über eine aktive Mitarbeit in den Klassen, bei Festen und Veranstaltungen.

Wir hoffen, dass Sie mit diesem Eltern-ABC viele nützliche Informationen erhalten und freuen uns über weitere Anregungen.

Nutzen Sie bitte auch die Informationen auf unserer Internetseite www.schule-friedrich-frank-bogen.hamburg.de.

Ihr FFB-Team



Ankommen – Eingewöhnung nach der Einschulung

Es wird vermutlich so sein, dass Ihr Kind in den ersten Wochen nach der Einschulung sehr aufgeregt ist, denn vieles ist neu. Die Kinder lernen sich, die Lehrer*innen und Erzieher*innen und den Schulhof kennen. Die Kinder gehen in eine erste Arbeitszeit. Wir möchten die Kinder anleiten, sich selbständig und selbstbewusst auf dem Schulhof zurechtzufinden. Es ist besonders wichtig, dass Sie mithelfen, dass Ihr Kind zu den Lehrer*innen und Erzieher*innen Vertrauen fasst. Bei Fragen oder Unklarheiten wenden Sie sich vertrauensvoll an den/die Klassenlehrer*in.

Ausflüge

In der Nähe unserer Schule gibt es zahlreiche spannende außerunterrichtliche Lernorte, wie z.B. die Boberger Niederungen, das Naturschutzhaus, den Sachsenwald mit dem Schmetterlingspark, die Spielscheune der Geschichten, Bauernhöfe in den Vierlanden, viele Spielplätze wie z.B. den Wasserspielplatz in Neu-Allermöhe, den Waldspielplatz am Ladenbeker Furtweg u.v.m.

Ausflüge ergänzen und bereichern den Unterricht und die Lernerfahrungen Ihrer Kinder und sind ein Erlebnis für die gesamte Klassengemeinschaft.



Beratungslehrerin

Unsere Beratungslehrerin Frau Awayes stellt sich Ihnen gerne vor:

Mein Name ist Birgit Awayes. Ich arbeite seit vielen Jahren als Klassenlehrerin am Friedrich-Frank-Bogen und seit 2020 zusätzlich auch als Beratungslehrerin. In meiner Tätigkeit als Beratungslehrerin unterstütze ich Eltern, Schülerinnen und Schüler, Kollegen und Kolleginnen. Häufig geht es in den Gesprächen um:

- Schul- und Lernschwierigkeiten
- Motivationsprobleme
- Verhaltensprobleme
- Konflikte
- allgemeine Fragen rund um Schule

Meine Beratung ist immer freiwillig, vertraulich und unterstützend. Wenn Sie Kontakt zu mir aufnehmen möchten, gerne über die Klassenleitungen oder über meine E-Mail Adresse:

birgit.awayes@ffb.hamburg.de

oder über das Sekretariat der Schule,

Tel.: 040 / 42876 440 31.

Ich freue mich auf eine gute Zusammenarbeit!



Bücherbus

Jeden 2. Mittwoch dürfen Klassen den Bücherbus der Bücherhallen Bergedorf besuchen. Hier kann man stöbern, lesen und auch Bücher ausleihen.

Bücherkoffer

Im Laufe der ersten Klasse bekommt Ihr Kind für eine Woche einen Bücherkoffer mit Büchern in vielen Sprachen mit nach Hause.

Elternmitarbeit

Eltern können als Klassenelternvertretung, Mitglieder des Elternrats oder auch gerne bei Festen und anderen Veranstaltungen aktiv an der Gestaltung der Schule mitwirken. Wir freuen uns über jede helfende Hand!

Elternrat

Alle Eltern unserer Schule können in den Elternrat gewählt werden, aber nur die Klassenelternvertreter*innen dürfen den Elternrat wählen. Die Klassenelternvertreter*innen sind zur Teilnahme an den Sitzungen berechtigt. Die Aufgaben des Elternrats sind:

- die Eltern und Elternvertreter*innen über aktuelle Schulfragen und Entscheidungen zu informieren



- Unterstützung der Lehrer*innen und Schulleitung bei allen wichtigen Fragen der Schule sowie Engagement für die Belange der Schüler*innen
- Vertretung der Interessen der Kinder und Eltern z.B. in der Schulkonferenz
- Mitwirkung im Kreiselternrat

Elternvertreter*innen

Nach Beginn eines neuen Schuljahres werden in jeder Klasse im Rahmen eines Elternabends unter den Eltern der Klasse zwei Klassenelternvertreter*innen und zwei Stellvertreter*innen gewählt. Sowohl die Elternvertreter*innen als auch die Ersatzpersonen sind zur Verschwiegenheit verpflichtet. Die Aufgaben sind:

- Bindeglied zwischen Lehrkräften und Eltern der Klasse zu bilden
- Vermittlung bei Problemen zwischen Eltern und Lehrkräften
- Wahl des Elternrats
- Information der Eltern über aktuelle Fragen der Schule
- Pflege der Beziehungen der Eltern einer Klasse untereinander

Die Elternvertreter*innen haben das Recht, an den Sitzungen des Elternrats teilzunehmen. Auf der Elternvollversammlung wählen die Elternvertreter*innen den Elternrat.



Die Elternvertreter*innen sind Mitglieder der Klassenkonferenz. Vor den Zeugnissen ist ihnen auf der Klassenkonferenz Gelegenheit zu allgemeinen Fragen der Zeugniserstellung und der Entwicklung des Leistungsstandes der Klasse zu geben.

Elternvollversammlung

Einmal jährlich im Herbst tritt die Elternvollversammlung zusammen. Auf dieser Versammlung gibt der Elternrat einen Bericht über das vergangene Jahr ab und die Schulleitung berichtet über wichtige und aktuelle Anliegen der Schule.

Im Rahmen dieser Veranstaltung wählen die Klassenelternvertreter*innen die neuen Mitglieder des Elternrats.

Erziehungspartnerschaft

Wir wünschen uns zum Wohle der Kinder eine vertrauensvolle Zusammenarbeit zwischen den Lehrer*innen, Erzieher*innen und den Erziehungsberechtigten der Kinder. Die Eltern unserer Schulkinder sind und bleiben die wichtigsten "Spezialisten" für ihre Kinder.

Die Schule hat gemäß Schulgesetz einen Bildungs- und Erziehungsauftrag. Elternhaus und Schule ergänzen sich in der Erziehung.



Eine gute Zusammenarbeit mit den Eltern ist für uns ein wichtiger Baustein im Schulleben.

Am besten gelingt das, wenn Sie selbst Geduld haben und darauf vertrauen, dass die Lehrer*innen das Beste für Ihr Kind wollen und alles dafür tun, dass es Ihrem Kind in der Schule gut geht, dass es gerne kommt und mit viel Freude in der Schule spielt und lernt.

Das Lernen soll Spaß machen. Unterstützen Sie uns dabei, dass Ihr Kind positive Gefühle für die Schule entwickelt. Suchen Sie bei Fragen, Missverständnissen oder Unklarheiten das persönliche Gespräch mit der/dem Lehrer*in.

Uns sind diese folgenden Erziehungsregeln besonders wichtig, und wir hoffen, Sie können diese Regeln mit uns teilen und uns unterstützen: respektvoller Umgang miteinander, Toleranz und Mitverantwortung, Vielfalt, Förderung der Selbständigkeit, liebevolles und zugewandtes, aber auch konsequentes Handeln und Grenzen setzen. Ein gutes Lob und Wertschätzung stärken Ihr Kind! Zeigen Sie Ihrem Kind, dass Sie sich über Geschafftes freuen.

Fernsehen, Handy, Tablet & Co.

Wer schaut nicht gerne mal ein wenig fern? Jedoch: zu viel davon ist ungesund für das Lernverhalten der Kinder, denn Fernsehen macht passiv und unterbindet die eigene Fantasie und Kreativität.



Bitte achten Sie darauf, dass Ihr Kind nicht mehr als 30 min. täglich fernsieht. Und wenn, dann nur geeignete Kindersendungen! Dies gilt ebenso für die Nutzung von Handys, Tablets etc.

Informationen für Eltern zum Umgang mit Medien finden Sie auf der Seite klicksafe.de.

Es gibt auch eine tolle und kostenlose online-Fortbildung auf der Seite

www.medienkurse-fuer-eltern.info

Hier erfährt man Folgendes:

- Überblick über die Chancen und Risiken verschiedener Medienangebote
- altersgerechte Einrichtung von mobilen Geräten, Spielekonsolen und Computer für das Kind
- Informationen über Bildschirmzeit je nach Alter des Kindes
- Regelungen zur Mediennutzung für den Familienalltag

Es ist wichtig, dass Ihr Kind auch nach der Schule noch Zeit draußen oder beim Sport verbringt. Kinder lernen mit allen Sinnen - und dies gelingt am besten draußen, bei einem Spaziergang, beim Rad fahren, auf dem Spielplatz etc. Daher ist für uns das Einbeziehen der Natur für das ganzheitliche Lernen Ihres Kindes so überaus wichtig!



Fundsachen

Schauen Sie bitte in der großen Metallkiste in der Pausenhalle nach, sofern Ihr Kind etwas verloren hat!

Ganztagschule

Die Teilnahme am Ganztagsangebot ist freiwillig. Die Anmeldung ist jährlich neu erforderlich und erfolgt über das Schulbüro oder online. Das angemeldete Kind wird dann entweder von Montag bis Donnerstag oder von Montag bis Freitag betreut. Es gibt zwei **verbindliche Abholzeiten**: 15 oder 16 Uhr. Die Kosten für das Ganztagsangebot für Vorschulkinder richten sich nach dem Familieneinkommen. Dies gilt ebenso für das Mittagessen für alle Kinder. Im Schulbüro beraten wir Sie gerne!

Gesunde Ernährung

Gutes und gesundes Essen fördert die positive Entwicklung der Kinder. Das Thema „Gesunde Ernährung“ wird in allen Klassen behandelt. Die Kinder haben täglich mindestens eine, oft auch zwei gemeinsame Frühstückszeiten. Bitte unterstützen Sie die gesunde Ernährung, indem Sie Ihrem Kind neben dem Pausenbrot auch Obst und Gemüse mitgeben. Bitte geben Sie Ihrem Kind ausschließlich Wasser zu Trinken mit. Brotdosen und Trinkflaschen helfen uns, die Müllmenge zu reduzieren.



Süßigkeiten, Kuchen, Knabberkram und Schokolade dürfen gerne zu Geburtstagen mitgebracht werden.

Kinderkonferenz

Einmal im Monat kommt die Kinderkonferenz zusammen, um über alle die Kinder betreffenden Anliegen zu beraten. Jede Klasse schickt zwei Klassensprecher*innen zur Kinderkonferenz.

- Wir besprechen wichtige Angelegenheiten aus dem Schulalltag.
- Wir bearbeiten Themen, die von einzelnen Klassen, den Lehrer*innen, den Erzieher*innen oder Eltern eingebracht werden.
- Wir entscheiden über das Motto des Monats.
- Wir planen Feste mit.
- Wir informieren über den Klassenrat die Klassen.

Klassenkonferenz

Die Klassenkonferenz berät einmal pro Halbjahr über alle Angelegenheiten, die für die gemeinsame Arbeit in der Klasse von wesentlicher Bedeutung sind. Der/die Klassenlehrer*in lädt die Elternvertreter*innen hierzu ein.



Kommunikationswege - Postmappe und Schoolfox

Grundsätzlich bieten wir Ihnen zwei Möglichkeiten an, um uns zu erreichen. Es gibt die Postmappe, in der Sie uns eine Nachricht hinterlassen können. Informationen an die Eltern werden in Form von Elternbriefen durch die Kinder weitergegeben. Bitte schauen Sie täglich in die gelbe Mappe der Kinder und achten Sie darauf, dass sich diese immer im Ranzen oder Rucksack Ihres Kindes befindet. Füllen Sie Abfragen Ihrer Klassenlehrer*innen bitte zügig aus.

Weiterhin gibt es die Möglichkeit, über unseren Messenger **Schoolfox** Nachrichten zu verschicken. Schoolfox ist eine App für das Smartphone oder den Computer, mit der Pädagog*innen und Eltern untereinander Informationen, Bilder und Dateien teilen und austauschen können. Die App hilft, die Kommunikation zu vereinfachen. Es gibt sogar eine Übersetzungsfunktion in 14 Sprachen. Schoolfox ist werbefrei und datenschutzrechtlich unbedenklich.

Konflikte

Wir wünschen uns zum Wohle der Kinder eine vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Erziehungsberechtigten unserer Schüler*innen. Falls Sie Sorgen oder Fragen haben, wenden Sie sich bitte immer zuerst an den/die Klassenlehrer*in Ihres Kindes bzw.



den/die Erzieher*in, per Postmappe, schoolfox oder per Telefon.

Kritisieren Sie bitte kein pädagogisches Personal vor Ihrem Kind. Dies erschüttert das Vertrauen Ihres Kindes in die betreffende Person und beeinträchtigt das Verhältnis Ihres Kindes zur Schule.

Erst wenn Sie das Problem nicht klären konnten, kommen Sie bitte auf die Schulleitung zu.

Krankmeldung

Bitte melden Sie Ihr Kind im Krankheitsfall bis um 8 Uhr im Schulbüro ab.

Lernentwicklungsgespräche

Alle Kinder wollen lernen, alle Kinder können lernen, aber alle Kinder sind verschieden: die einen sind schneller, andere langsamer, die einen interessieren sich eher für Sport, andere für Mathematik.

In jedem Schuljahr findet mindestens ein Gespräch von Kindern, Eltern und Lehrkräften statt, bei dem das Lernen des Kindes im Mittelpunkt steht. Im Lernentwicklungsgespräch werden die Ziele für die nächste Zeit gemeinsam festgelegt und ähnlich dem Zeugnis in der Schulakte dokumentiert.



Kinder, Eltern und Lehrkräfte übernehmen gemeinsam die Verantwortung für das Erreichen der nächsten Schritte.

Lesen

Lesen gilt als „die“ Schlüsselkompetenz für den Schulerfolg. Für das Lesenlernen sind Sie als Eltern ein wichtiges Vorbild. Zeigen Sie Ihrem Kind, dass Bücher Spaß machen! Schauen Sie sich gemeinsam Bilderbücher an, sprechen Sie darüber und lesen Sie Ihrem Kind regelmäßig, z.B. abends vor dem Einschlafen, vor! Egal in welcher Sprache! Es gibt zahlreiche Untersuchungen, die belegen, wie wichtig das Vorlesen für die Sprachentwicklung und das Lesenlernen ist. Noch wichtiger aber ist, dass Sie Ihrem Kind zu Hause zeigen, dass Lesen etwas Tolles sein kann.

Die Bücherhallen in Bergedorf und in Neu-Allermöhe haben ein sehr großes Angebot an Bilder- und Kinderbüchern. Die Jahresgebühr ist gering. Die Kinder besuchen mindestens einmal eine Bücherhalle mit ihrer Schulklasse.

In unserer Schule gibt es eine Lesestube. Unsere Lesestube ist täglicher Anlaufpunkt für viele Kinder. Sie können in den Pausen Bücher und CDs ausleihen oder einfach entspannt lesen und stöbern. Auch für im Stundenplan festgelegte Lesestunden und besondere Leseaktionen steht sie jederzeit zur Verfügung.



Die regelmäßig wechselnden Medien für alle Altersstufen unterstützen die Kinder ebenfalls beim Recherchieren für Präsentationen und Referate.

Mit der Lesestube sind wir seit vielen Jahren Teilnehmer des Projektes „Schulbibliotheken“ der Hamburger Öffentlichen Bücherhallen (HÖB).

Mittagessen



Die Kinder gehen zu festgelegten Zeiten – je nach Jahrgang - zum Mittagessen. Die Erzieher*innen begleiten die Kinder. Sie nutzen die Zeit, um Gespräche zu führen, über gesunde Ernährung zu sprechen und Tischregeln einzuüben. Unserer Caterer ist *mamas canteen*.

Parken

Wenn Sie Ihr Kind mit dem Auto zur Schule bringen, bitten wir Sie sehr, die umliegenden Straßen zum Parken zu benutzen. Ein Parken oder Halten auf dem Lehrerparkplatz ist wegen der Sicherheit der Kinder



verboten. Durch Einparken und Rangieren können auf dem Lehrerparkplatz gefährliche Situationen entstehen.

Am Friedrich-Frank-Bogen, kurz nach der Einfahrt vom Ladenbeker Furtweg aus auf der Höhe des P5 wurde eine **Kiss & Ride-Zone** eingerichtet. Hier dürfen Sie parken!

Pausenaufsichten

In den großen Pausen befinden sich mehrere Lehrkräfte auf dem Schulhof. Sollte ein Kind Hilfe benötigen, kann es immer und jederzeit eine Lehrkraft ansprechen.

Die Pausenaufsichten tragen gelbe Westen.

Psychomotorik

Im Rahmen des Sportunterrichts wird ein Psychomotoriktag angeboten. Die Kinder dürfen frei in aufgebauten Bewegungslandschaften turnen und alles ausprobieren. Es sind Klassenlehrer*innen bzw. Sportlehrer*innen dabei und unterstützen Ihr Kind.

Schulbüro

Im Schulbüro arbeiten Frau Beigel und Frau Bruno. Hier werden z.B. die Krankmeldungen Ihrer Kinder entgegen genommen sowie Anmeldungen für den Ganzttag.



Termine mit der Schulleitung können Sie ebenfalls über das Schulbüro vereinbaren. Das Schulbüro ist täglich von 8.00-12.00 Uhr unter der folgenden Rufnummer erreichbar:

040 / 42876 – 440.

Schulpflicht

Die Schüler*innen ab Klasse 1 sowie alle Sprachförderkinder in der Vorschule sind zum regelmäßigen und pünktlichen Besuch des Unterrichts und der Schulveranstaltungen (wie z.B. Ausflüge und Klassenreisen) verpflichtet. Die Erziehungsberechtigten sind für das Einhalten der Schulpflicht verantwortlich. Der Schulbesuch hat also Vorrang vor privaten Terminen. Nur ausnahmsweise ist eine Beurlaubung vom Unterricht aus zwingenden Gründen zulässig. Diese Unterrichtsbefreiung muss rechtzeitig und schriftlich bei dem/der Klassenlehrer*in beantragt werden, dabei ist der Grund anzugeben.

Smartteam

Jedes Jahr kommt das Smart-Team zu uns und arbeitet mit den Kindern der 3. Klassen. Ziel ist der Schutz vor Missbrauch und Übergriffigkeit. Das Training soll den



Kindern helfen, in unangenehmen Momenten gut auf sich aufzupassen und sicher und selbstbewusst zu handeln.

Spielstarke Schule

Bei uns hat Spielen einen festen Platz im Schulalltag. Die Kinder spielen regelmäßig nach festen Regeln und Ritualen und lernen so erste Gesellschaftsspiele kennen. Ganz nebenbei lernen sie Impulskontrolle, Geduld, Ausdauer, Konzentration, Streitvermeidungstaktiken und den Wert von verlässlichen Spielregeln. Und ganz wichtig: **Spiele macht Spaß!**

Sportunterricht

Der Sportbeutel soll eine Sporthose, Sportschuhe und ein T-Shirt enthalten. Die Schüler benötigen saubere Sportschuhe mit einer hellen Sohle oder mit dem Vermerk *non-marking* auf der Sohle.

Bitte denken Sie daran, Hose und T-Shirt regelmäßig zu waschen und achten Sie auf die passende Schuhgröße! Ohrringe und Ohrstecker stellen erhebliche Verletzungsgefahren dar und dürfen deshalb nicht im Sportunterricht getragen werden. Eine Teilnahme beim Sport mit Schmuck ist nicht erlaubt!

Kinder mit langen Haaren sollen beim Sportunterricht ein Zopfband tragen.



Unsere Schulregeln

Die folgenden Schulregeln sind uns für ein freundliches und friedliches Miteinander sehr wichtig. Es hilft uns daher, wenn Sie diese Regeln in vollem Umfang mittragen und auch zu Hause mit Ihrem Kind besprechen. **Herzlichen Dank!**

Wir achten einander!

Dafür tut jeder etwas.

Ich achte auf mich.

Ich gehe freundlich mit anderen um und achte auf ihre Gefühle.

Ich regele Streit mit Worten.

Dabei achte ich auf die Worte, die ich benutze.

Ich Sorge dafür, dass Dinge heil bleiben.